

Frauenfussball, 3. Liga,

Spielbericht

Datum: 27,10,2013

FFCRJ 2 – Valposchiavo Calcio 1 Resultat 1 : 0 Halbzeitresultat 1 : 0

Bericht:

Spiegelbild

Das letzte Spiel vor der grossen Winterpause gewann wieder der FC Rapperswil-Jona. Das Spiel war ein Spiegelbild des bisherigen Saisonverlaufs. Einer richtig guten ersten Halbzeit folgte eine schlechtere zweite und das Aufrappeln am Schluss.

Alles im Griff hatte der FC Rapperswil-Jona. Das Zusammenspiel klappte, schöne Kombinationen wurden gezeigt. Die Einheimischen waren in jeder Beziehung überlegen. Folgerichtig lag der FC Rapperswil-Jona bereits nach zehn Minuten in Führung, MB schloss einen optimal vorgetragenen Angriffsaufbau mit einem Tor ab.

Das ganze Spiel fand nur vor dem Tor von Valposchiavo statt. Die Hälfte des Spielfeldes blieb unbenutzt. Nur ein Team spielte: der FC Rapperswil-Jona. Valposchiavo musste sich im eigenen Strafraum verschanzen, um weitere Tore zu verhindern, das gelang denn auch.

Der FC Rapperswil-Jona konnte, trotz kreativen Ansätzen, den Verteidigungswall nicht wirksam durchbrechen.

Die einzige Sturmspitze aus Valposchiavo stand währenddessen ganz alleine im Anspielkreis, Alleine, verlassen, einsam wartete sie auf einen Ball für einen Gegenstoss – vergebens.

Valposchiavo konnte sich nicht aus der Umklammerung lösen.

Nur eine einzige Ersatzspielerin hatte das Valposchiavo-Team mitgenommen. In der zweiten Halbzeit allerdings spielten sie, als hätten sie das ganze Team ausgewechselt, als hätten sie gemerkt, dass das Spielfeld aus zwei Hälften besteht.

Plötzlich spielten sie mit, spielten Fussball, griffen auch an.

In der 55. Minute kamen sie erstmals zu einer Torchance, der erste fast gefährliche Angriff auf die Führung des FC Rapperswil-Jona.

Der FC Rapperswil-Jona liess sich jetzt öfter in die Verteidigung zurückdrängen, überliess Valposchiavo Calcio das Spieldiktat, liess sich vom plötzlichen Stilwechsel irritieren. Und kam in Bedrängnis, verloren war die Souveränität der ersten Halbzeit. Valposchiavo Calcio konnte einige Angriffe mit einem Schuss aufs Tor abschliessen, richtig gefährlich wurden sie damit zwar dennoch nicht, denn die FC Rapperswil-Jona-Verteidigung hielt dicht.

Die Feldüberlegenheit musste wieder erkämpft werden.

Nachdem das erste Erstauenen, die Überraschung über das plötzliche Erstarken der Gäste vorüber war, fing sich der FC RapperswilJona, rappelte sich auf und konnte das Spiel wieder ausgeglichener

gestalten, besann sich auf seine Stärken. Und fand ins Spiel zurück, beherrschte gegen Schluss der Spielzeit das Spielgeschehen wieder.

Trotzdem gelang keine Resultatverbesserung mehr.

Eine letzte ausgezeichnete Torchance in der 82. Minute wurde nicht genutzt – der Ball prallte von der Querlatte ab. Gefährden konnte Valposchiavo Calcio den Sieg aber auch nicht. Die drei Punkte hat sich der FC Rapperswil-Jona verdient.